FÜRACKER: BAGGER MACHEN WEG FREI FÜR NEUE HOCHSCHULE IN KRONACH – Ehemaliges Baumarktgebäude wird abgebrochen // Freistaat investiert über 50 Millionen Euro

24. September 2018

Die Einrichtung der neuen Außenstelle der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Finanzwesen, in Kronach macht Fortschritte. „Die Bagger rollen jetzt an. Das leerstehende Gebäude des früheren Baumarkts wird abgebrochen. Damit wird das Baufeld freigemacht für die Errichtung der neuen Hochschulgebäude für 200 Studienplätze“, teilte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker aus Anlass des Beginns der Abbrucharbeiten mit. Der Minister bittet gleichzeitig um Verständnis für die damit verbundenen Lärm- und Schmutzentwicklungen. Die Abbrucharbeiten werden voraussichtlich bis Ende des Jahres dauern.

„Durch die neue Außenstelle der Hochschule wird es möglich, in der Heimat eine gute Ausbildung zu erhalten. Ein Meilenstein zur Stärkung der Stadt und der Region Kronach, wir bringen damit Arbeits- und Ausbildungsplätze!“, stellte Füracker fest. Knapp 50 Prozent der Studierenden kommen aus dem nordbayerischen Raum. Dem künftigen Standort Kronach kommt daher eine besondere Bedeutung zu. Zahlreiche Nachwuchskräfte aus der Region erhalten somit in Zukunft eine wesentlich heimatnähere Ausbildung. In der Steuerverwaltung wird ab Herbst 2018 die Rekordzahl von über 3.100 Anwärterinnen und Anwärtern ausgebildet.

Das Gelände für die neue Hochschule umfasst insgesamt vier Grundstücke mit einer Fläche von mehr als 15.000 m2. Das Raumprogramm für die für Lehre und Unterbringung zu errichtenden Neubauten umfasst rund 8.800 m2, darunter die Errichtung von 200 Wohneinheiten für die Studierenden. Ferner entsteht ein Lehrsaalbereich mit acht Lehrsälen, zwei EDV-Lehrsälen und Gruppenarbeitsräumen. Dazu kommen Funktions- und Verwaltungsräume, eine Mensa und eine Mehrzweckhalle sowie PKW-Stellplätze.